23. August
18 Uhr

VORTRAG
Michael Roes: Den Tagen mehr Leben geben – Leben im Johannes-Hospiz
Eintritt frei

25. August
Einlass 19 Uhr

FILM UND MEHR
Kosten: 14 Euro für Snacks und Getränke
Karten bei LesArt

SEPTEMBER

03. Sept.
15 Uhr

FINISSAGE
Von den letzten Dingen – Leben im Johannis-Hospiz mit öffentlicher Führung
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

06. Sept.
19 Uhr

LESUNG
Reinhild Essing: *Krieg und Frieden* I – der Roman. Eine Einführung
In Kooperation mit dem Kultur-Freundeskreis Telgte e.V.
Kosten: 8 Euro

10. Sept.

TAG DES OFFENEN DENKMALS
Eintritt frei

13. Sept.
19 Uhr

LESUNG
Reinhild Essing: *Krieg und Frieden* II – der Roman und was daraus wurde
In Kooperation mit dem Kultur-Freundeskreis Telgte e.V.
Kosten: 8 Euro

15. Sept.
Einlass 19 Uhr

FILM UND MEHR
Kosten: 14 Euro für Snacks und Getränke, Karten bei LesArt

28. Sept.
18 Uhr

VORTRAG
Sharon Fehr: Fasten im Judentum
Kosten: 5 Euro Museumseintritt

OKTOBER

08. Oktober
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

22. Oktober
16 Uhr

TREPPENKONZERT
Catherine Dreher singt Lieder zur Reformation
Eintritt frei

29. Oktober
11-17 Uhr

SANDMANDALA
Vier tibetische Mönche legen bis zum 05. November ein Sandmandala
Eintritt frei

NOVEMBER

04. November
19 Uhr

MÜNSTERLAND FESTIVAL PART 12
Ännámáret
Kosten: Vorverkauf 20 Euro, Abendkasse 23 Euro

09. November
15.30 Uhr

STADTRUNDGANG
Führung zu Spuren jüdischen Lebens in Telgte
Treffpunkt am Museum Religio, Dauer ca. 90 Minuten
Kooperationsveranstaltung mit der VHS Warendorf, Anmeldung bitte bei VHS Warendorf, Nebenstelle Telgte (Tel. 02504/2153) oder per mail an: telgte@vhs-warendorf.de
Teilnahme kostenlos

11. November
15 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG
Weihnachtsfrieden – 83. Krippenkunst-Ausstellung
Eintritt frei

12. November
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

17. November
Einlass 19 Uhr

FILM UND MEHR
Kosten: 14 Euro für Snacks und Getränke, Karten bei LesArt

19. November
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

26. November
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

DEZEMBER

03. Dezember
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

07. Dezember
18 Uhr

LESUNG
Karl Hagemann liest vorweihnachtliche Texte mit musikalischer Begleitung
Kosten: 8 Euro

10. Dezember
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

16./17. Dez.
11-18 Uhr

CHRISTBAUMKUGELN SELBST BLASEN
Glasbläser Reinhard Böhmer kommt ins Museum
Kosten: Museumseintritt plus Kosten für die Christbaumkugel

17. Dezember
15 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Weihnachtsfrieden
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

30. Dezember
11-18 Uhr

JAHRESAUSKLANG
mit Eiserkuchenbacken
Eintritt frei

Zur Krippenausstellung erscheint ein erweitertes Veranstaltungsprogramm

Foto: Religio

RELíGIO
Westfälisches Museum für religiöse Kultur
Herrenstr. 1-2
48291 Telgte
Tel: 02504/93 120
museum@telgte.de
www.museum-religio.de

RELíGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur

ÖFFNUNGSZEITEN
Di bis So 11 bis 18 Uhr

Angemeldeten Schulklassen wird der Besuch auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten ermöglicht.

EINTRITT
Erwachsene: 5 Euro, ermäßigt 4 Euro*
Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre: Eintritt frei
Teilnehmer/innen an Gruppenwallfahrten: 2,50 Euro

*Ermäßigung erhalten Gruppen ab 12 Personen, Studierende (mit Ausnahme „Studium im Alter“) und Mitglieder des Heimatvereins Telgte

BUCHUNG
Führungen und Vermittlungsangebote können unter 02504 - 93 120 oder besucherservice@telgte.de gebucht werden. Informationen zu den Angeboten des Museums finden Sie unter **www.museum-religio.de**

ANFAHRT

Mit dem PKW
Parkplätze finden Sie am Emstor.

Nahverkehr
vom HBF Münster: RB 67 Richtung Warendorf/Bielefeld und die Regionalbusse R11, R13
vom HBF Bielefeld: RB 67 in Richtung Warendorf/Münster

Träger
Kreis Warendorf, Bistum Münster, Stadt Telgte, Stadt Münster, Handwerkskammer Münster

Layout und Satz: www.ulrich-hermanns.de

HALBJAHRES-PROGRAMM 2/2023

RELíGIO
WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

VON DEN LETZTEN DINGEN
LEBEN IM JOHANNES-HOSPIZ
30. JULI BIS 3. SEPTEMBER 2023

Das Johannes-Hospiz in Münster wurde 1999 gegründet. Die Menschen, die in diesem Haus ihre letzte Zeit verbringen, sollen zusammen mit ihren Angehörigen, Befreundeten und Nahestehenden spüren, dass sie im Sterben nicht allein sind, sondern bis zuletzt getragen werden. Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage abzugewinnen, sondern den Tagen mehr Leben. So werden im Johannes-Hospiz Menschen unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit, ihrer sozialen Situation und Nationalität ganz nach ihren Bedürfnissen und eigenen Vorstellungen gepflegt, betreut und begleitet.

Gezeigt werden hier Portraits von Menschen in ihrer letzten Lebensphase, von Angehörigen und von Begleitenden, die im Hospiz arbeiten. Die Fotografien sowie die dazugehörenden Textausschnitte wurden von der Fotodesignerin Annet van der Voort für diese Ausstellung neu zusammengesetzt.

Foto: Annet van der Voort

SANDMANDALAS
SYMBOL DER VERGÄNGLICHKEIT AUS SAND
29. OKTOBER BIS 05. NOVEMBER 2023

Vier tibetische Mönche aus einem Kloster in Mundgod, Südindien, werden über acht Tage ein aus farbigem Sand gestreutes Mandala nach uralter Tradition gestalten. Der Sand wird perfekt in diffiziler Handarbeit millimetergenau platziert bis ein detailreiches, rituelles Bild entsteht. Mandalas symbolisieren die Vergänglichkeit allen Lebens und Loslösung von der materiellen Welt. Nach Fertigstellung wird das Mandala zusammengewischt und der Sand in einen Fluss gestreut – also der Natur wiedergegeben. So wird die Flüchtigkeit aller Dinge demonstriert und gleichzeitig das Füllen eines freien Raumes, einer Fläche, für kurze Zeit, um sie danach wieder für anderes zu nutzen. Hier bei uns bedeutet diese rituelle Handlung zusätzlich einen besonderen Freiraum für die Mönche, in deren ursprünglicher Heimat Tibet das Ausleben ihrer Religion und Rituale durch die chinesische Regierung verboten ist.

Foto: Ingo Kennerknecht

WEIHNACHTSFRIEDEN
83. TELGTER KRIPPENKUNST-AUSSTELLUNG
11. NOVEMBER 2023 BIS JANUAR 2024

Als Weihnachtsfrieden wird die nicht autorisierte, zeitlich befristete Waffenruhe zu Weihnachten 1914 bezeichnet, in der deutsche und britische Soldaten an der Westfront die Waffen ruhen ließen. Hintergrund dafür war, dass auf beiden Seiten Weihnachten als christliches Fest der Nächstenliebe im Bewusstsein war. Der Krieg gegen die Ukraine zeigt, wie aktuell dieses Thema ist, und es eröffnet vielfältige Möglichkeiten in der Gestaltung der Weihnachtsbotschaft.

Die nächste Krippenausstellung greift noch ein weiteres Thema auf: Im Jahr 1223, also vor 800 Jahren, hat Franz von Assisi im Wald von Greccio eine Grotte gefunden, an der er das Weihnachtsgeschehen mit lebenden Tieren in einer Art Krippenspiel nachstellte. Diese Krippenfeier gilt als ein erster Schritt auf dem Weg zu figürlichen Krippendarstellungen. Ein Raum der kommenden Ausstellung und eine Lichtinstallation an der Außenfassade des Museums werden diesem Thema gewidmet sein.

Rosemarie Peter: Hl. Franziskus, Ton glasiert.
Modell für die Bronzefigur der Kölner Stadtkrippe
Foto: Judith Peter

VERANSTALTUNGEN

JULI

02. Juli
15 Uhr
EXKURSION
Führung über den jüdischen Friedhof in Münster mit Prof. Dr. Marie-Theres Wacker u. Dipl.-Theol. Ludger Hiepel MA.
Teilnahme nur mit Anmeldung unter museum@telgte.de oder 02504/93120
Treffpunkt vor Ort an der Einsteinstraße / Ecke Förster-straße, Männer benötigen eine Kopfbedeckung
Spende erbeten

09. Juli
15 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Abschied nehmen. Sterben, Tod und Trauer
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

23. Juli
15 Uhr
FINISSAGE
Öffentliche Führung: Abschied nehmen. Sterben, Tod und Trauer
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

16 Uhr
Vortrag: Dr. Anja Schöne: Tod und Sterben im Märchen zusammen mit der Märchenerzählerin Maria Burholt
Kosten: Museumseintritt

30. Juli
15 Uhr
AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG
Von den letzten Dingen – Leben im Johannes-Hospiz. Fotografien von Annet Van der Voort
Eintritt frei

AUGUST

09. August
18 Uhr
VORTRAG
Claudia Bonenkamp: Vorbereitet sein – Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
Eintritt frei

13. August
15 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Von den letzten Dingen – Leben im Johannes-Hospiz
Kosten: Museumseintritt plus 2,50 Euro für die Führung

16. August
18 Uhr
LESEUNG
Annet van der Voort: *Im Hospiz*
Eintritt frei